

Geschichtsort
Erinnern
Forschen

: Volkshochschule:





Weiterbildung für gehörlose und schwerhörige Menschen

Villa ten Hompel

Von 1940 bis 1945 war die Villa ten Hompel, eine frühere Fabrikatenresidenz der gleichnamigen Familie, Sitz des regionalen Befehlshabers der Ordnungspolizei. Im NS-Regime trug diese Behörde mit ihren Erlassen, Befehlen und Handlungen erheblich zum Massenmord an Juden, Sinti und Roma bei. Nach dem Zweiten Weltkrieg war in dem Haus am Kaiser-Wilhelm-Ring das "Dezernat für Wiedergutmachung" der Bezirksregierung untergebracht. Auch an diesen Teil der Zeitgeschichte erinnert seit 2005 eine eigene Ausstellung, die besonders Verfolgtenschicksale in den Blick nimmt.

Die Villa wird besichtigt und es wird ein Vortrag gehalten.

Termin:

10.02.10

18.00 bis ca. 19.30 Uhr

Ort:

Villa ten Hompel, Kaiser-Wilhelm-Ring 28, Münster

Veranstalter:

Villa ten Hompel, Volkshochschule Münster, PARISOZIAL

MÜNSTERLAND Beratungsstelle für hörbehinderte Menschen

Referent:

Stefan Querl und Team des Geschichtsortes Villa ten Hompel

Anmeldung

bis zum 08. Februar 2010

Esther Lißeck, Fax: 0251 / 6185 145 oder

hoerbehindert-ms@parisozial.de

Unkostenbeitrag

1€

Besichtigung/ Vortrag und ein Getränk

Mit Gebärdensprachdolmetscher und FM-Anlage für schwerhörige Menschen

Anmeldung bis zum 8. Februar 2010

An

PARISOZIAL MÜNSTERLAND -Beratungsstelle für hörbehinderte Menschen

Esther Lißeck

Fax: 0251/6185145

eMail: hoerbehindert-ms@parisozial.de

Weiterbildung: Besichtigung der Villa ten Hompel am 10.02.2010

☐ Ja, ich möchte an der Weiterbildung "Villa ten Hompel" teilnehmen.
☐ Ich benötige eine FM-Anlage
Name:
Anschrift:
E-Mail:
Fax:
Unterschrift:

So erreichen Sie die Villa ten Hompel

Verkehrsanbindung:

zu Fuß: ab Hauptbahnhof ca. 15 Minuten über Warendorfer Straße

per Bus: ab Hauptbahnhof Linien 2, 10, 311, 313 - Haltestelle Hohenzollernring

